

Projektraster

Name, Institution und Funktion	Birgit Faller, Agentur für Arbeit Heidelberg, Integrationsberaterin
Art des Projekts und Projekttitel	Kompetenzerweiterung der Integrationsberater*innen im Bereich „Deutschförderung“
Zielgruppe	Integrationsberater*innen (INGA-Team Heidelberg)
Ziel des Projektes	Unterstützung der Integrationsberater*innen in Bezug auf Fragen zu Migrationsthemen (z.B. im Bereich Deutschförderung)
Planungsprozess, Zeitplan, wichtige Meilensteine	<p>Das Projekt wird durch die Interkulturelle Botschafterin (IKB) ausgearbeitet.</p> <p>Folgende Meilensteine wurden bereits durchgeführt:</p> <p>Im Rahmen von Gesprächen mit der Geschäftsführung und dem INGA-Teamleiter wurde das Thema „Interkulturelle Öffnung im INGA-Team Heidelberg“ als Praxisprojekt festgelegt.</p> <p>Mit Hilfe eines Fragebogens an die Kolleg*innen des Inga-Teams bekam ich die Rückmeldung, dass der Hauptunterstützungsbedarf an Informationen im Bereich „Integrationskurse/Deutschförderung“ bestand.</p> <p>In Kooperation mit dem Heidelberger INGA-Teamleiter organisierte ich eine Expertin für Integrationskurse (Maßnahmenbetreuerin und Arbeitsvermittlerin) und einen Regionalkoordinator des BAMF zum Thema Integrationskurse und Deutschförderung für Informationsweitergabe an die Integrationsberater*innen im Rahmen von INGA-Team-Besprechungen.</p> <p>Folgende Meilensteine werden noch bearbeitet:</p> <p>Eine pädagogische Assistentin der VHS Heidelberg für „Deutsch als Fremdsprache“ und für das ESF-BAMF-Projekt „Deutsch für den Beruf“ wird einen Vortrag in der INGA-Teambesprechung halten.</p> <p>Durch meine Netzwerke (wie z.B. meinen Kontakt zum BAMF) erhalte ich aktuelle Informationen zum Thema Integrationskurse/Deutschförderung, die ich zeitnah an das INGA-Team weitergebe.</p> <p>Weitere Projekte: Auf meine Initiative hin und in Kooperation mit Eingangszone und Berufsinformationszentrum (BIZ) befindet sich ein Broschüren-ständer zum Thema „Migration, Flucht & Asyl“ im BIZ Heidelberg.</p> <p>Für das erste Halbjahr 2020 plane ich die Vorstellung des Themas „Einfache/Leichte Sprache“ in der Eingangszone und im INGA-Team der</p>

	<p>Agentur für Arbeit Heidelberg. Bei Bedarf organisiere ich für Kolleg*innen die Interesse an diesem Thema haben, Schulungen durch eine Referentin (organisiert über adis e.V./IQ Netzwerk).</p>
Beteiligte intern	<p>Intern beteiligt an dem Projekt sind die Integrationsberater*innen, die Expertin für Integrationskurse und Deutschförderung (Maßnahmenbetreuerin der Agentur für Arbeit Heidelberg), der INGA-Teamleiter und die Geschäftsführung.</p>
Beteiligte extern	<p>Extern beteiligt sind der „Regionalkoordinator des BAMF“ Mannheim und die pädagogische Assistentin der VHS Heidelberg für „Deutsch als Fremdsprache“ und das ESF-BAMF-Projekt „Deutsch für den Beruf“.</p>
Projektdokumentation	<p>Welches Thema bearbeiten Sie im Rahmen des Projektes? Das Thema meines Projektes ist die Kompetenzerweiterung der Integrationsberater*innen in Bezug auf Integrationskurse und Deutschförderung.</p> <p>Was wurde bisher erreicht und wie sind Sie vorgegangen? Im Rahmen von Gesprächen mit der Geschäftsführung und dem INGA-Teamleiter wurde das Thema „Interkulturelle Öffnung im INGA-Team Heidelberg“ als Praxisprojekt festgelegt.</p> <p>Mit Hilfe eines Fragebogens an die Kolleg*innen des Inga-Teams bekam ich die Rückmeldung, dass der Hauptunterstützungsbedarf an Informationen im Bereich „Integrationskurse/Deutschförderung“ bestand.</p> <p>In Kooperation mit dem Heidelberger INGA-Teamleiter organisierte ich eine Expertin für Integrationskurse (eine Maßnahmenbetreuerin und Arbeitsvermittlerin) und einen Regionalkoordinator des BAMF für das Thema Integrationskurse und Deutschförderung. Beide stellen dazu Informationen im Rahmen von INGA-Team-Besprechungen für die Integrationsberater*innen bereit.</p> <p>Ihr Tipp für eine erfolgreiche Umsetzung: Ich empfehle, einmal im Quartal eine*n Expert*in zum Thema „Integrationskurse/Deutschförderung“ in die INGA-Teambesprechungen einzuladen. Am Prozedere für Integrations- und Deutschförderungskurse ändert sich beim BAMF immer wieder etwas (z.B. in Bezug auf Erstattung von Kursgebühren und Fahrtkosten), daher macht es Sinn, sich immer wieder auf den aktuellen Stand zu bringen.</p>
Evaluation	<p>Nach dem Vortrag der pädagogischen Assistentin der VHS Heidelberg für „Deutsch als Fremdsprache“ und das ESF-BAMF-Projekt „Deutsch für den Beruf“ werde ich um Feedback der INGA-Kolleg*innen im Zusammenhang mit der Evaluation bitten.</p>
Bewertung der Ergebnisse	<p>Die Informationen der o.g. Referent*innen werden vom INGA-Team offen angenommen: An den entsprechenden Teamboards bzw. Teambesprechungen fand</p>

	<p>ein intensiver Dialog zum Thema „Integrationskurse und Deutschförderung“ mit den Referent*innen statt.</p> <p>Eine Herausforderung wird die Aktualisierung bzw. Auffrischung der o.g. Kompetenzerweiterung im INGA-Team zum Thema „Integrationskurse/Deutschförderung“ sein.</p>
--	---